

Nachhaltiger Tourismus und ökologische Landwirtschaft – Mit dem Fahrrad durch das Münsterland

(5 Unterrichtstage, 40 Unterrichtseinheiten)

Erleben Sie eine einzigartige Entdeckungsreise durch das Münsterland und erfahren Sie, wie nachhaltiger Tourismus und ökologische Landwirtschaft miteinander im Einklang stehen. Bei dieser Fahrradreise lernen Sie die Region auf umweltfreundliche Weise kennen und besuchen spannende landwirtschaftliche Betriebe, die ökologische Prinzipien in die Praxis umsetzen. Bei diesem Bildungsurlaub erwarten Sie zahlreiche Highlights: Sie besuchen verschiedene Biohöfe, die innovative und nachhaltige Anbaumethoden anwenden. Hier erfahren Sie, wie Landwirtschaft im Einklang mit der Natur funktioniert und welche Rolle biologische Anbaumethoden für den Umweltschutz spielen. Es werden Bauernhöfe besucht, die sich mit artgerechter Haltung von Tieren beschäftigen. Sie erfahren nicht nur mehr über artgerechte Tierhaltung, sondern haben auch die Möglichkeit, die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben.

Ein weiterer Höhepunkt der Reise ist der Besuch eines Hofes, auf dem Lupinen angebaut werden – ein zukunftsträchtiges, eiweißreiches Superfood, das eine nachhaltige Alternative zu tierischen Eiweißen bietet. Lernen Sie, wie Lupinen erfolgreich in der Region angebaut werden und welche positiven Auswirkungen diese Kulturpflanze auf die Bodenqualität und die Umwelt hat. Neben den Besuchen erwarten Sie praxisorientierte Workshops und spannende Vorträge zu den Themen "Nachhaltiger Tourismus" und "Ökologische Landwirtschaft". Dabei setzen wir auf einen interaktiven Austausch und geben Ihnen wertvolle Impulse, wie Sie selbst umweltbewusst reisen und leben können.

Lernziele:

- Sensibilisierung für nachhaltige Tourismusformen und ökologisches Wirtschaften
- Vermittlung von Wissen zu biologischer Landwirtschaft, tiergerechter Haltung und alternativen Kulturpflanzen
- Förderung eines umweltbewussten Lebensstils durch praxisnahe Erfahrungen
- Reflexion der eigenen Konsum- und Reisegewohnheiten
- Stärkung der Handlungskompetenz zur Förderung nachhaltiger Entwicklung

vhs-Infotreff

Anmeldung und Beratung

Telefon: (0251) 4 92-43 21

www.stadt-muenster.de/vhs

vhs-infotreff@stadt-muenster.de

Aegidiistraße 70
 48143 Münster

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, 10-16 Uhr

Dienstag, Freitag 10-13 Uhr

Donnerstag 10-18 Uhr

(in den Schulferien bis 16 Uhr)

Lerninhalte:

- Grundlagen des nachhaltigen Tourismus
- Prinzipien und Praxisbeispiele ökologischer Landwirtschaft
- Tierethik und artgerechte Tierhaltung
- Nachhaltige Eiweißquellen: Lupine als Zukunftspflanze
- Regionale Wertschöpfungsketten und Direktvermarktung
- Umweltpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Methoden:

- **Fahrradtouren** als umweltfreundliches Fortbewegungsmittel zu den Lernorten
- **Exkursionen** zu innovativen Bauernhöfen und nachhaltigen touristischen Angeboten
- **Workshops** zu Themen wie nachhaltigem Konsum, Bodengesundheit oder Permakultur
- **Vorträge und Diskussionsrunden** mit Fachpersonen aus Landwirtschaft und Tourismus
- **Gruppenarbeit und Reflexionsrunden** zur Verarbeitung des Gelernten
- **Beobachtungen vor Ort**, ggf. mit Aufgabenblättern für selbstständiges Lernen

Hiermit wird bestätigt, dass es sich bei dieser Veranstaltung um eine anerkannte Weiterbildungsveranstaltung im Sinne des §9 Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen handelt, die durch allgemeinen Anerkennungsbescheid auch im Saarland und in Baden-Württemberg anerkannt ist. Zudem ist die Veranstaltung nach §10 (5) des Berliner Bildungszeitgesetz auch in Berlin anerkannt.

Zeitplan:

1. Tag – Einführung und Kennenlernen

- Anreise nach Everswinkel, Begrüßung und Vorstellung des Programms
- Einführung in die Themen nachhaltiger Tourismus & ökologische Landwirtschaft
- Erste kleine Fahrradtour in der Umgebung (Besuch eines innovativen Hofes mit touristischem Konzept: Hof König/Ponyhof Georgenbruch)
- Abendlicher Impuls vortrag: „Tourismus im Wandel – Wie kann Reisen nachhaltig sein?“

2. Tag- Ökologische Landwirtschaft in der Praxis

- Fahrradtour zu einem ökologisch geführten Gemischtbetrieb (Hof Lohmann/Leonies Land/Jannemann)
- Führung über den Hof mit Fokus auf Kreislaufwirtschaft und Bodenpflege
- Workshop: „Was macht Landwirtschaft ökologisch?“
- Reflexion in Kleingruppen

**3. Tag - Tierhaltung und Direktvermarktung (oder zu Tag 2 und hier:
Lupinen, Tag 4: Touristische Konzepte in der Landwirtschaft)**

- Besuch eines Hofes mit artgerechter Tierhaltung (Leonies Land, Ponyhof Georgenbruch oder Alpaka-Hof)
- Gespräch mit Landwirt:innen zur Fleischproduktion, Haltung und Vermarktung
- Besuch des Hofladens: Nachhaltigkeit in der Vermarktung
- Workshop: „Tierwohl und Konsum – ein Widerspruch?“

4. Tag - Die Lupine als Superfood

- Fahrradtour zu einem Betrieb mit Lupinenanbau (Eickenbecks, abends Gerbermann)
- Vortrag: „Lupine – regionale Eiweißquelle mit Zukunft“
- Verkostung von Lupinenprodukten
- Diskussionsrunde: Eiweißwende – Alternativen zur Massentierhaltung

5. Tag – Transfer und Abschlusssession

- Reflexion: Was nehme ich mit? – Handlungsmöglichkeiten im Alltag
- Gruppenarbeit: Entwicklung von eigenen Ideen für nachhaltigen Konsum & Reisen
- Abschlussrunde und Zertifikatsvergabe

Unterkunft / Standort:

Telgte – als Ausgangspunkt für alle Tagesrouten ideal gelegen.
Gerne geben wir Empfehlungen zur Unterbringung.

Hinweis zur körperlichen Fitness:

Die Tagesetappen mit dem Fahrrad sind zwischen 20–40 km lang, mit ausreichend Pausen. Grundkondition wird empfohlen.

Mitzubringen:

- Eigenes verkehrstüchtiges Fahrrad
- Wettergerechte Kleidung
- Offenheit für Gruppenerfahrungen und neue Perspektiven

Es kann zu Änderungen in der Reihenfolge der Schulungsinhalte kommen, denn der Programmablauf versucht auch den individuellen Wünschen (soweit nicht zu abwegig) der Teilnehmenden gerecht zu werden.